

Universitätskurs Hörbehinderung





tech technologische
universität

Universitätskurs Hörbehinderung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/bildung/universitatskurs/horbehinderung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 18

05

Methodik

Seite 28

06

Qualifizierung

Seite 36

01

Präsentation

Eine Hörbehinderung ist eine Störung, die sich direkt auf die kommunikativen und kognitiven Fähigkeiten der jüngsten Kinder auswirkt, ihren Spracherwerb einschränkt und den Unterricht aufgrund der verminderten Fähigkeit zuzuhören erschwert. Diese Tatsache macht den Logopäden, der auf die Behandlung dieser Pathologien spezialisiert ist, zu einer gefragten Fachkraft im schulischen Umfeld, um die schulische Entwicklung der Kinder zu gewährleisten. Aus diesem Grund hat TECH diesen Universitätskurs eingerichtet, der es den Studenten ermöglicht, von zu Hause aus und zu 100% online die Anwendung modernster Aktivitäten zur auditiven Rehabilitation oder den Einsatz der ausgefeiltesten Techniken der bimodalen Kommunikation zu beherrschen, um ihre berufliche Entwicklung zu fördern.





“

Dank dieser Weiterbildung werden Sie lernen, wie Sie die besten Aktivitäten durchführen können, um die auditive Rehabilitation eines Kindes zu gewährleisten, das vor kurzem ein Hörgerät erhalten hat"

Der Spracherwerb im frühen Kindesalter kann durch eine Hörbehinderung erheblich beeinträchtigt werden, da Hörschwierigkeiten ein bedeutendes Hindernis für die kognitive Entwicklung eines Kindes darstellen. Aus diesem Grund sind in den letzten Jahren neue Therapien aufgetaucht, die darauf abzielen, die nützlichen auditiven Überreste zu verbessern und einen Lernprozess zu begünstigen, der sie in ein ähnliches Tempo wie ihre Altersgenossen in der Schule versetzt. In Anbetracht der Vorteile, die diese neuen Methoden für die Verbesserung der Lebens- und Unterrichtsqualität bieten, sind die Fachleute im Bildungsbereich verpflichtet, ihre Anwendung zu steuern, um das Wohl der Kinder zu gewährleisten.

Aus diesem Grund hat TECH den Universitätskurs in Hörbehinderung entwickelt, mit dem sich der Student die modernsten Kenntnisse in diesem Bereich aneignet, um seinen Umgang mit Kindern, die unter verschiedenen Störungen dieser Art leiden, zu perfektionieren. Während 150 Stunden intensiven Studiums wird der Student mit den effizientesten Beurteilungs- und Diagnoseinstrumenten zur Feststellung einer möglichen Hörbehinderung umgehen und jede der bestehenden Phasen bei der Intervention derselben beherrschen. Ebenso wird er sich bestimmte Begriffe der Gebärdensprache aneignen, um mit Patienten mit einem sehr hohen Hörverlust zu kommunizieren.

Dieses akademische Programm basiert auf einer 100%igen Online-Methode, die es den Studenten ermöglicht, exzellente Lernerfolge zu erzielen, ohne dass sie sich in ein Studienzentrum begeben müssen. Auch der Zugang zu Lehrinhalten in einer Vielzahl von Text- und Multimediaformaten garantiert einen individualisierten Unterricht, der bequem und an die akademischen Bedürfnisse jedes einzelnen Studenten angepasst ist.

Darüber hinaus ist an diesem Universitätsabschluss ein international führender Experte auf dem Gebiet der Logopädie beteiligt. Ein renommierter Spezialist, der aktiv in der Forschung tätig ist und wissenschaftliche Ergebnisse von weltweiter Bedeutung erzielt hat. So leitet dieser angesehene Gastdirektor eine exklusive und innovative *Masterclass*.

Dieser **Universitätskurs in Hörbehinderung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die von Experten für Logopädie vorgestellt werden, die mit dem Umgang mit Patienten vertraut sind, die an einer Art von Hörbehinderung leiden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Sie werden Ihr Wissen über Strategien für den Umgang mit Hörbehinderungen dank der unvergleichlichen Masterclass dieses Programms vertiefen"

“

Dieser Universitätskurs vermittelt Ihnen didaktische Inhalte, die von Logopäden erstellt wurden und die Sie in Ihrem Berufsalltag voll und ganz anwenden können"

Zu den Dozenten des Programms gehören Experten aus der Branche, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen, sowie anerkannte Spezialisten aus führenden Unternehmen und angesehenen Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Beherrschen Sie mit dieser Fortbildung die ausgefeiltesten Methoden zur Beurteilung und Diagnose eines möglichen Hörverlusts.

Genießen Sie eine 100%ige Online-Lehrmethode, die es Ihnen ermöglicht, effektiv zu lernen, ohne Ihre täglichen Aufgaben zu vernachlässigen.



02 Ziele

Der Universitätskurs in Hörbehinderung wurde entwickelt, um Fachleuten aus dem Bildungsbereich die Möglichkeit zu geben, ihr Wissen im Umgang mit Kindern zu erweitern, die an einer Art von Hörbehinderung leiden. Auf diese Weise werden sie sich mit den Methoden der Früherkennung vertraut machen und die besten Strategien zur Optimierung des Lernens in der Schule erlernen. All dies dank der Erreichung einer Reihe von festgelegten allgemeinen und spezifischen Zielen.





“

Spezialisieren Sie sich auf den Umgang mit hörgeschädigten Kindern, um eine erstklassige Fachkraft in der Welt der Logopädie zu werden"



Allgemeine Ziele

- ♦ Vermitteln einer spezialisierten Fortbildung auf der Grundlage theoretischer und instrumenteller Kenntnisse, die es ermöglicht, Kompetenzen in der Erkennung, Vorbeugung, Bewertung und Intervention bei den behandelten Logopathien zu erwerben
- ♦ Konsolidieren der Grundkenntnisse über den Interventionsprozess im Unterricht und in anderen Bereichen auf der Grundlage der neuesten technologischen Fortschritte, die den Zugang zu Informationen und zum Lehrplan für diese Schüler erleichtern
- ♦ Aktualisieren und Entwickeln spezifischer Kenntnisse über die Merkmale dieser Störungen, um die Differential- und proaktive Diagnose zu verfeinern, die die Leitlinien für die Intervention festlegt
- ♦ Sensibilisieren der Bildungsgemeinschaft für die Notwendigkeit einer inklusiven Bildung und ganzheitlicher Interventionsmodelle unter Beteiligung aller Akteure
- ♦ Vermitteln von pädagogischen Erfahrungen und bewährten Praktiken in der Logopädie und psychosozialen Intervention, die die persönliche, sozio-familiäre und schulische Anpassung von Schülern mit diesem Förderbedarf unterstützen





Spezifische Ziele

- ♦ Aneignen der Anatomie und der Funktionsweise der am Hören beteiligten Organe und Mechanismen
- ♦ Vertieftes Verstehen des Konzepts der Hypoakusis und der verschiedenen Arten, die es gibt
- ♦ Kennen der Beurteilungs- und Diagnoseinstrumente zur Bewertung von Hörverlusten und der Bedeutung eines multidisziplinären Teams für die Durchführung der Untersuchung
- ♦ In der Lage sein, eine wirksame Intervention bei einer Hypoakusis durchzuführen, indem Sie alle Phasen dieser Intervention kennen und verinnerlichen
- ♦ Kennen und Verstehen der Funktionsweise und Bedeutung von Hörgeräten und Cochlea-Implantaten
- ♦ Vertiefen des Verständnisses für bimodale Kommunikation und die Fähigkeit, ihre Funktionen und ihre Bedeutung zu verstehen
- ♦ Annähern an die Welt der Gebärdensprache, Lernen über ihre Geschichte, ihre Struktur und die Bedeutung ihrer Existenz
- ♦ Verstehen der Rolle des Gebärdensprachdolmetschers



Dank dieser Weiterbildung werden Sie die nützlichsten Mechanismen beherrschen, um eine optimale Intervention bei einer Hypoakusis durchzuführen"

03

Kursleitung

Um die akademische Exzellenz zu bewahren, die für die Abschlüsse von TECH so charakteristisch ist, besteht der Lehrkörper dieses Universitätskurses aus Logopäden, die Erfahrung im Umgang mit hörgeschädigten Kindern haben. Auch die didaktischen Ressourcen, zu denen die Studenten während des gesamten Programms Zugang haben, wurden speziell von diesen Fachleuten ausgearbeitet, so dass das von ihnen vermittelte Wissen bereits in ihrer eigenen beruflichen Laufbahn angewandt wurde.





“

Die Lehrkräfte, die diesen Universitätskurs leiten, arbeiten aktiv im Bereich der Logopädie, um Ihnen die effektivsten Fähigkeiten im Umgang mit Menschen mit Hörbehinderung zu vermitteln"

Internationaler Gastdirektor

Dr. Elizabeth Anne Rosenzweig ist eine international anerkannte Spezialistin für die Betreuung von Kindern mit Hörverlust. Als Logopädin und zertifizierte Sprachtherapeutin hat sie Pionierarbeit bei verschiedenen telemedizinischen Frühförderungsstrategien geleistet, die für Patienten und ihre Familien von großem Nutzen sind.

Dr. Rosenzweigs Forschungsinteressen konzentrieren sich auch auf Trauma-Unterstützung, kulturell sensible auditiv-verbale Praxis und persönliches Coaching. Ihre aktive akademische Arbeit in diesen Bereichen hat ihr zahlreiche Auszeichnungen eingebracht, darunter den Preis für Diversitätsforschung der Columbia University.

Dank ihrer fortgeschrittenen Fähigkeiten hat sie berufliche Herausforderungen wie die Leitung der Edward D. Mysak-Klinik für Kommunikationsstörungen an der Columbia University übernommen. Sie ist auch für ihre akademische Laufbahn bekannt, da sie als Professorin am Teachers College der Columbia und als Lehrbeauftragte am Allgemeinen Institut für Gesundheitsberufe tätig war. Andererseits ist sie offizielle Gutachterin für Publikationen mit hohem Einfluss auf die wissenschaftliche Gemeinschaft wie *The Journal of Early Hearing Detection and Intervention* und *The Journal of Deaf Studies and Deaf Education*.

Darüber hinaus verwaltet und leitet Dr. Rosenzweig das Projekt *AuditoryVerbalTherapy.net*, von dem aus sie Patienten in verschiedenen Teilen der Welt Ferntherapiedienste anbietet. Sie ist auch als Sprach- und Audiologieberaterin für andere spezialisierte Zentren auf der ganzen Welt tätig. Außerdem hat sie sich auf die Entwicklung gemeinnütziger Arbeit konzentriert und an dem Projekt *Hören ohne Grenzen* für Kinder und Fachleute in Lateinamerika teilgenommen. Gleichzeitig ist sie die Vizepräsidentin der *Alexander Graham Bell Association for the Deaf and Hard of Hearing*.



Dra. Rosenzweig, Elizabeth Anne

- ♦ Direktorin der Klinik für Kommunikationsstörungen an der Columbia University, New York, USA
- ♦ Professorin am Institut für Gesundheitsberufe des General Hospital
- ♦ Leiterin der Privatpraxis AuditoryVerbalTherapy.net
- ♦ Abteilungsleiterin an der Universität Yeshiva
- ♦ Lehrbeauftragte am Teachers College der Columbia University
- ♦ Gutachterin für die Fachzeitschriften The Journal of Deaf Studies and Deaf Education und The Journal of Early Hearing Detection and Intervention
- ♦ Vizepräsidentin der Alexander Graham Bell Association for the Deaf and Hard of Hearing
- ♦ Promotion in Pädagogik an der Columbia University
- ♦ Masterstudiengang in Logopädie an der Universität Fontbonne
- ♦ Hochschulabschluss in Kommunikationswissenschaften und Kommunikationsstörungen von der Texas Christian University
- ♦ Mitglied von:
 - ♦ Amerikanische Gesellschaft für Sprache und Sprechen
 - ♦ Amerikanische Allianz für Cochlea-Implantate
 - ♦ Nationales Konsortium für Führung bei Sinnesbehinderungen

“

Dank TECH werden Sie mit den besten Fachleuten der Welt lernen können”

Leitung



Fr. Vázquez Pérez, Maria Asunción

- ◆ Logopädin mit Spezialisierung auf Neurologie
- ◆ Logopädin bei Neurosens
- ◆ Logopädin in der Rehabilitationsklinik Rehasalud
- ◆ Logopädin in der Psychologischen Sprechstunde Sendas
- ◆ Universitätskurs in Logopädie an der Universität von A Coruña
- ◆ Masterstudiengang in Neurologie

Professoren

Fr. Cerezo Fernández, Ester

- ◆ Logopädin in der Neurorehabilitationsklinik Paso a Paso
- ◆ Logopädin im Studentenwohnheim von San Jerónimo
- ◆ Herausgeberin der Zeitschrift „Krankenhaus Zone“
- ◆ Hochschulabschluss in Logopädie an der Universität von Castilla La Mancha
- ◆ Masterstudiengang Klinische Neuropsychologie am ITEAP-Institut
- ◆ Expertin für Myofunktionelle Therapie an der Euroinnova Business School
- ◆ Expertin für Frühförderung an der Euroinnova Business School
- ◆ Expertin für Musiktherapie an der Euroinnova Business School

Fr. Plana González, Andrea

- ◆ Gründerin und Logopädin von Logrospedia
- ◆ Logopädin bei ClínicActiva und Amaco Salud
- ◆ Hochschulabschluss in Logopädie an der Universität von Valladolid
- ◆ Masterstudiengang in Mund-, Kiefer- und Gesichtsmuskeltherapie an der Päpstlichen Universität von Salamanca
- ◆ Masterstudiengang in Gesangstherapie an der Universität CEU Cardenal Herrera
- ◆ Universitätsexperte in Neurorehabilitation und Frühförderung an der Universität CEU Cardenal Herrera



Fr. Berbel, Fina Mari

- ♦ Logopädin mit Spezialisierung auf klinische Audiologie und Hörtherapie
- ♦ Logopädin beim Verband der Gehörlosen von Alicante
- ♦ Hochschulabschluss in Logopädie an der Universität von Murcia
- ♦ Masterstudiengang in Klinische Audiologie und Hörtherapie an der Universität von Murcia
- ♦ Ausbildung zur Dolmetscherin der spanischen Gebärdensprache (LSE)

Fr. Rico Sánchez, Rosana

- ♦ Direktorin und Logopädin bei Palabras y Más - Zentrum für Logopädie und Pädagogik
- ♦ Logopädin bei OrientaMedia
- ♦ Referentin bei Fachkonferenzen
- ♦ Universitätskurs in Logopädie an der Universität von Valladolid
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der UNED
- ♦ Spezialistin für Systeme der Unterstützten Kommunikation

Fr. López Mouriz, Patricia

- ♦ Psychologin bei FÍSICO - Physiotherapie und Gesundheit
- ♦ Psychologische Mediatorin in der Vereinigung Emilia Gómez ADAFAD
- ♦ Psychologin beim Zentrum Orienta
- ♦ Psychologin bei Psicotécnico Abrente
- ♦ Hochschulabschluss in Psychologie an der Universität von Santiago de Compostela (USC)
- ♦ Masterstudiengang in Allgemeine Gesundheitspsychologie von der USC
- ♦ Fortbildung in Gleichstellung, Kurztherapie und Lernschwierigkeiten bei Kindern

04

Struktur und Inhalt

Der Lehrplan des Universitätskurses in Hörbehinderung wurde mit dem Ziel entwickelt, den Studenten die notwendigen Inhalte zu vermitteln, um ihre logopädischen Fähigkeiten im Bereich der Hörbehinderung in der Schulumgebung zu erweitern. Die didaktischen Materialien, die während der gesamten Dauer dieses Programms zur Verfügung stehen, sind in Form von Hilfsmitteln wie den Bewertungstests, dem Erklärungsvideo oder den ergänzenden Lektüren zugänglich. Dank dieser 100%igen Online-Methode kann der Student effektiv lernen und bequem von zu Hause aus studieren.





“

*Erweitern Sie Ihr Wissen
über Hörbehinderung, ohne
die Unannehmlichkeiten von
Fahrten zu Studienzentren
auf sich nehmen zu müssen"*

Modul 1. Hörbehinderung verstehen

- 1.1. Das auditorische System: die anatomischen und funktionellen Grundlagen
 - 1.1.1. Einführung in die Einheit
 - 1.1.1.1. Erste Überlegungen
 - 1.1.1.2. Klangkonzept
 - 1.1.1.3. Lärmkonzept
 - 1.1.1.4. Konzept der Schallwellen
 - 1.1.2. Das Außenohr
 - 1.1.2.1. Konzept und Funktion des Außenohrs
 - 1.1.2.2. Teile des Außenohrs
 - 1.1.3. Das Mittelohr
 - 1.1.3.1. Konzept und Funktion des Mittelohrs
 - 1.1.3.2. Teile des Mittelohrs
 - 1.1.4. Das Innenohr
 - 1.1.4.1. Konzept und Funktion des Innenohrs
 - 1.1.4.2. Teile des Innenohrs
 - 1.1.5. Physiologie des Hörens
 - 1.1.6. Wie das natürliche Hören funktioniert
 - 1.1.6.1. Konzept des natürlichen Hörens
 - 1.1.6.2. Ungestörter Gehörmechanismus
- 1.2. Hörverlust
 - 1.2.1. Hörverlust
 - 1.2.1.1. Konzept des Hörverlusts
 - 1.2.1.2. Symptome eines Hörverlusts
 - 1.2.2. Klassifizierung des Hörverlusts nach der Lokalisation der Läsion
 - 1.2.2.1. Übertragungs- oder Schalleitungshörverlust
 - 1.2.2.2. Wahrnehmungsstörung oder sensorineuraler Hörverlust
 - 1.2.3. Klassifizierung von Hörverlusten nach dem Grad des Hörverlusts
 - 1.2.3.1. Leichter Hörverlust
 - 1.2.3.2. Mittlerer Hörverlust
 - 1.2.3.3. Schwere Hörverlust
 - 1.2.3.4. Tiefgreifender Hörverlust



- 1.2.4. Klassifizierung von Hörverlusten nach dem Alter des Auftretens
 - 1.2.4.1. Vorsprachlicher Hörverlust
 - 1.2.4.2. Perlokutiver Hörverlust
 - 1.2.4.3. Postlingualer Hörverlust
- 1.2.5. Klassifizierung von Hörverlusten nach ihrer Ätiologie
 - 1.2.5.1. Unfallbedingter Hörverlust
 - 1.2.5.2. Hörverlust aufgrund des Konsums von ototoxischen Substanzen
 - 1.2.5.3. Genetischer Hörverlust
 - 1.2.5.4. Andere mögliche Ursachen
- 1.2.6. Risikofaktoren für Hörverlust
 - 1.2.6.1. Alterung
 - 1.2.6.2. Laute Geräusche
 - 1.2.6.3. Erbliche Faktoren
 - 1.2.6.4. Freizeitsport
 - 1.2.6.5. Sonstige
- 1.2.7. Prävalenz von Hörverlust
 - 1.2.7.1. Erste Überlegungen
 - 1.2.7.3. Prävalenz von Hörverlust im Rest der Welt
- 1.2.8. Komorbidität von Hörverlust
 - 1.2.8.1. Komorbidität bei Hörverlust
 - 1.2.8.2. Assoziierte Störungen
- 1.2.9. Vergleich der Lautstärke der häufigsten Geräusche
 - 1.2.9.1. Geräuschpegel von häufigen Lärmquellen
- 1.2.10. Hörschutz
 - 1.2.10.1. Erste Überlegungen
 - 1.2.10.2. Bedeutung der Prävention
 - 1.2.10.3. Präventive Methoden zur Hörvorsorge
- 1.3. Audiologie und Audiometrie
- 1.4. Hörgeräte
 - 1.4.1. Erste Überlegungen
 - 1.4.2. Geschichte der Hörgeräte
 - 1.4.3. Was sind Hörgeräte?
 - 1.4.3.1. Konzept eines Hörgeräts
 - 1.4.3.2. Wie funktioniert ein Hörgerät?
 - 1.4.3.3. Beschreibung des Geräts
 - 1.4.4. Hörgeräteanpassung und Anpassungsanforderungen
 - 1.4.4.1. Erste Überlegungen
 - 1.4.4.2. Anforderungen für die Anpassung von Hörgeräten
 - 1.4.4.3. Wie wird ein Hörgerät angepasst?
 - 1.4.5. Wann ist es nicht ratsam, ein Hörgerät anzupassen?
 - 1.4.5.1. Erste Überlegungen
 - 1.4.5.2. Aspekte, die die endgültige Entscheidung des Arztes beeinflussen
 - 1.4.6. Erfolg und Misserfolg der Hörgeräteanpassung
 - 1.4.6.1. Faktoren, die den Erfolg der Hörgeräteanpassung beeinflussen
 - 1.4.6.2. Faktoren, die das Scheitern einer Hörgeräteanpassung beeinflussen
 - 1.4.7. Analyse der Beweise für die Wirksamkeit, Sicherheit und ethischen Aspekte von Hörgeräten
 - 1.4.7.1. Effektivität des Hörgeräts
 - 1.4.7.2. Sicherheit des Hörgeräts
 - 1.4.7.3. Ethische Aspekte von Hörgeräten
 - 1.4.8. Indikationen und Kontraindikationen für Hörgeräte
 - 1.4.8.1. Erste Überlegungen
 - 1.4.8.2. Indikationen für Hörgeräte
 - 1.4.8.3. Kontraindikationen für Hörgeräte
 - 1.4.9. Aktuelle Hörgerätmodelle
 - 1.4.9.1. Einführung
 - 1.4.9.2. Die verschiedenen aktuellen Modelle von Hörgeräten
 - 1.4.10. Abschließende Schlussfolgerungen

- 1.5. Cochlea-Implantate
 - 1.5.1. Einführung in die Einheit
 - 1.5.2. Geschichte des Cochlea-Implantats
 - 1.5.3. Was sind Cochlea-Implantate?
 - 1.5.3.1. Konzept des Cochlea-Implantats
 - 1.5.3.2. Wie funktioniert ein Cochlea-Implantat?
 - 1.5.3.3. Beschreibung des Geräts
 - 1.5.4. Voraussetzungen für die Anpassung eines Cochlea-Implantats
 - 1.5.4.1. Erste Überlegungen
 - 1.5.4.2. Physikalische Anforderungen, die der Benutzer erfüllen muss
 - 1.5.4.3. Psychologische Anforderungen, die der Benutzer erfüllen muss
 - 1.5.5. Implantation des Cochlea-Implantats
 - 1.5.5.1. Die Operation
 - 1.5.5.2. Implantat-Programmierung
 - 1.5.5.3. Fachleute, die an Chirurgie und Implantatprogrammierung beteiligt sind
 - 1.5.6. Wann ist ein Cochlea-Implantat nicht ratsam?
 - 1.5.6.1. Erste Überlegungen
 - 1.5.6.2. Aspekte, die die endgültige Entscheidung des Arztes beeinflussen
 - 1.5.7. Erfolg und Misserfolg der Cochlea-Implantation
 - 1.5.7.1. Faktoren, die den Erfolg einer Cochlea-Implantation beeinflussen
 - 1.5.7.2. Faktoren, die das Scheitern des Cochlea-Implantats beeinflussen
 - 1.5.8. Analyse der Beweise für die Wirksamkeit, Sicherheit und ethischen Aspekte von Cochlea-Implantaten
 - 1.5.8.1. Effektivität des Cochlea-Implantats
 - 1.5.8.2. Sicherheit des Cochlea-Implantats
 - 1.5.8.3. Ethische Aspekte des Cochlea-Implantats
 - 1.5.9. Indikationen und Kontraindikationen des Cochlea-Implantats
 - 1.5.9.1. Erste Überlegungen
 - 1.5.9.2. Indikationen des Cochlea-Implantats
 - 1.5.9.3. Kontraindikationen des Cochlea-Implantats
 - 1.5.10. Abschließende Schlussfolgerungen
- 1.6. Logopädische Beurteilungsinstrumente für Hörverluste
 - 1.6.1. Einführung in die Einheit
 - 1.6.2. Elemente, die während der Beurteilung zu berücksichtigen sind
 - 1.6.2.1. Grad der Aufmerksamkeit
 - 1.6.2.2. Nachahmung
 - 1.6.2.3. Visuelle Wahrnehmung
 - 1.6.2.4. Kommunikationsmodus
 - 1.6.2.5. Gehör
 - 1.6.2.5.1. Reaktion auf unerwartete Geräusche
 - 1.6.2.5.2. Geräuscherkennung. Welche Geräusche hören Sie?
 - 1.6.2.5.3. Identifizierung und Erkennung von Umwelt- und Sprachgeräuschen
 - 1.6.3. Audiometrie und Audiogramm
 - 1.6.3.1. Erste Überlegungen
 - 1.6.3.2. Konzept der Audiometrie
 - 1.6.3.3. Konzept des Audiogramms
 - 1.6.3.4. Rolle der Audiometrie und des Audiogramms
 - 1.6.4. Erster Teil der Beurteilung: Anamnese
 - 1.6.4.1. Allgemeine Entwicklung des Patienten
 - 1.6.4.2. Art und Grad des Hörverlusts
 - 1.6.4.3. Zeitpunkt des Auftretens des Hörverlusts
 - 1.6.4.4. Vorhandensein von assoziierten Pathologien
 - 1.6.4.5. Kommunikationsmodus
 - 1.6.4.6. Verwendung oder Fehlen eines Hörgeräts
 - 1.6.4.6.1. Datum der Einsetzung
 - 1.6.4.6.2. Andere Aspekte
 - 1.6.5. Zweiter Teil der Beurteilung: HNO-Arzt und Prothetiker
 - 1.6.5.1. Erste Überlegungen
 - 1.6.5.2. Bericht des HNO-Arztes
 - 1.6.5.2.1. Analyse der objektiven Tests
 - 1.6.5.2.2. Analyse der subjektiven Tests
 - 1.6.5.3. Bericht des Orthopädietechnikers



- 1.6.6. Zweiter Teil der Beurteilung: Standardisierte Tests/Untersuchungen
 - 1.6.6.1. Erste Überlegungen
 - 1.6.6.2. Sprachaudiometrie
 - 1.6.6.2.1. Ling-Test
 - 1.6.6.2.2. Test des Namens
 - 1.6.6.2.3. Test zur frühen Sprachwahrnehmung (ESP)
 - 1.6.6.2.4. Test der Unterscheidungsmerkmale
 - 1.6.6.2.5. Test zur Erkennung von Vokalen
 - 1.6.6.2.6. Test zur Erkennung von Konsonanten
 - 1.6.6.2.7. Test zur Erkennung von einsilbigen Wörtern
 - 1.6.6.2.8. Test zur Erkennung von zweisilbigen Wörtern
 - 1.6.6.2.9. Test zur Erkennung von Sätzen
 - 1.6.6.2.9.1. Test mit offener Satzwahl und Unterstützung
 - 1.6.6.2.9.2. Test mit offener Satzwahl ohne Unterstützung
 - 1.6.6.3. Mündlicher Sprachtest
 - 1.6.6.3.1. PLON-R
 - 1.6.6.3.2. Reynell-Skala für Sprachentwicklung
 - 1.6.6.3.3. ITPA
 - 1.6.6.3.4. ELCE
 - 1.6.6.3.5. Monfort-induziertes phonologisches Register
 - 1.6.6.3.6. MacArthur
 - 1.6.6.3.7. Boehms Test der Grundbegriffe
 - 1.6.6.3.8. BLOC
- 1.6.7. Elemente, die in einem logopädischen Bericht über einen Hörverlust enthalten sein sollten
 - 1.6.7.1. Erste Überlegungen
 - 1.6.7.2. Wichtige und grundlegende Elemente
 - 1.6.7.3. Die Bedeutung des logopädischen Berichts in der auditorischen Rehabilitation
- 1.6.8. Beurteilung des hörgeschädigten Kindes im schulischen Kontext
 - 1.6.8.1. Zu befragende Fachleute
 - 1.6.8.1.1. Tutor
 - 1.6.8.1.2. Professoren
 - 1.6.8.1.3. Hör- und Sprachlehrer
 - 1.6.8.1.4. Sonstige

- 1.6.9. Frühzeitige Erkennung
 - 1.6.9.1. Erste Überlegungen
 - 1.6.9.2. Die Bedeutung der Frühdiagnose
 - 1.6.9.3. Warum ist eine logopädische Untersuchung effektiver, wenn das Kind jünger ist?
- 1.6.10. Abschließende Schlussfolgerungen
- 1.7. Die Rolle des Logopäden bei der Behandlung von Hörverlust
 - 1.7.1. Einführung in die Einheit
 - 1.7.1.1. Methodische Ansätze, wie von Perier (1987) klassifiziert
 - 1.7.1.2. Mündliche monolinguale Methoden
 - 1.7.1.3. Zweisprachige Methoden
 - 1.7.1.4. Gemischte Methoden
 - 1.7.2. Gibt es einen Unterschied zwischen der Rehabilitation nach einem Hörgerät oder einem Cochlea-Implantat?
 - 1.7.3. Post-implantäre Intervention bei prälokutionären Kindern
 - 1.7.4. Post-implantäre Intervention bei postlokutionären Kindern
 - 1.7.4.1. Einführung in die Einheit
 - 1.7.4.2. Phasen der auditiven Rehabilitation
 - 1.7.4.2.1. Phase der Geräuscherfassung
 - 1.7.4.2.2. Phase der Unterscheidung
 - 1.7.4.2.3. Phase der Identifizierung
 - 1.7.4.2.4. Phase der Erkennung
 - 1.7.4.2.5. Phase des Verstehens
 - 1.7.5. Nützliche Aktivitäten für die Rehabilitation
 - 1.7.5.1. Aktivitäten für die Erfassungsphase
 - 1.7.5.2. Aktivitäten für die Unterscheidungsphase
 - 1.7.5.3. Aktivitäten für die Identifizierungsphase
 - 1.7.5.4. Aktivitäten für die Erkennungsphase
 - 1.7.5.5. Aktivitäten für die Verstehensphase





- 1.7.6. Die Rolle der Familie im Rehabilitationsprozess
 - 1.7.6.1. Leitlinien für Familien
 - 1.7.6.2. Ist es ratsam, dass die Eltern bei den Sitzungen anwesend sind?
- 1.7.7. Die Bedeutung eines interdisziplinären Teams bei der Intervention
 - 1.7.7.1. Erste Überlegungen
 - 1.7.7.2. Die Gründe für Die Bedeutung des interdisziplinären Teams
 - 1.7.7.3. An der Rehabilitation beteiligte Fachkräfte
- 1.7.8. Strategien für das schulische Umfeld
 - 1.7.8.1. Erste Überlegungen
 - 1.7.8.2. Kommunikative Strategien
 - 1.7.8.3. Methodologische Strategien
 - 1.7.8.4. Strategien zur Anpassung von Texten
- 1.7.9. An die logopädische Intervention in der Audiologie angepasste Materialien und Ressourcen
 - 1.7.9.1. Nützliche Materialien aus eigener Herstellung
 - 1.7.9.2. Nützliche Materialien auf dem Markt
 - 1.7.9.3. Nützliche technologische Ressourcen
- 1.7.10. Abschließende Schlussfolgerungen
- 1.8. Bimodale Kommunikation
 - 1.8.1. Einführung in die Einheit
 - 1.8.2. Was ist bimodale Kommunikation?
 - 1.8.2.1. Konzept
 - 1.8.2.2. Funktionen
 - 1.8.3. Elemente der bimodalen Kommunikation
 - 1.8.3.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.3.2. Elemente der bimodalen Kommunikation
 - 1.8.3.2.1. Pantomimische Gesten
 - 1.8.3.2.2. Elemente der Gebärdensprache
 - 1.8.3.2.3. Natürliche Gesten
 - 1.8.3.2.4. „Idiosynkratische“ Gesten
 - 1.8.3.2.5. Andere Elemente

- 1.8.4. Ziele und Vorteile der Nutzung bimodaler Kommunikation
 - 1.8.4.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.4.2. Vorteile der bimodalen Kommunikation
 - 1.8.4.2.1. Bezüglich des Wortes beim Empfang
 - 1.8.4.2.2. Bezüglich des Wortes beim Ausdruck
 - 1.8.4.3. Vorteile der bimodalen Kommunikation gegenüber anderen unterstützenden und alternativen Kommunikationssystemen
 - 1.8.5. Wann sollten wir bimodale Kommunikation in Betracht ziehen?
 - 1.8.5.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.5.2. Zu berücksichtigende Faktoren
 - 1.8.5.3. Fachleute als Entscheidungsträger
 - 1.8.5.4. Die Bedeutung der Rolle der Familie
 - 1.8.6. Der erleichternde Effekt der bimodalen Kommunikation
 - 1.8.6.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.6.2. Der indirekte Effekt
 - 1.8.6.3. Der direkte Effekt
 - 1.8.7. Bimodale Kommunikation in verschiedenen Sprachbereichen
 - 1.8.7.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.7.2. Bimodale Kommunikation und Verständnis
 - 1.8.7.3. Bimodale Kommunikation und Ausdruck
 - 1.8.8. Formen der Umsetzung in der bimodalen Kommunikation
 - 1.8.9. Programme zum Erlernen und Umsetzen des bimodalen Systems
 - 1.8.9.1. Erste Überlegungen
 - 1.8.9.2. Einführung in die bimodale Kommunikation mit Unterstützung von Autorenwerkzeugen von Klick und NEOBOOK
 - 1.8.9.3. Bimodal 2000
 - 1.8.10. Abschließende Schlussfolgerungen
- 1.9. Die Figur des Gebärdensprachdolmetschers (ILSE)
 - 1.9.1. Einführung in die Einheit
 - 1.9.2. Geschichte des Dolmetschens
 - 1.9.2.1. Geschichte des mündlichen Sprachdolmetschens
 - 1.9.2.2. Geschichte des Gebärdensprachdolmetschens
 - 1.9.2.3. Gebärdensprachdolmetschen als Beruf
 - 1.9.3. Der Gebärdensprachdolmetscher (ILSE)
 - 1.9.3.1. Konzept
 - 1.9.3.2. ILSE-Berufsprofil
 - 1.9.3.2.1. Persönliche Eigenschaften
 - 1.9.3.2.2. Intellektuelle Eigenschaften
 - 1.9.3.2.3. Ethische Merkmale
 - 1.9.3.2.4. Allgemeinwissen
 - 1.9.3.3. Die unverzichtbare Aufgabe des Gebärdensprachdolmetschers
 - 1.9.3.4. Professionalität beim Dolmetschen
 - 1.9.4. Methoden der Dolmetschung
 - 1.9.4.1. Eigenschaften des Dolmetschens
 - 1.9.4.2. Der Zweck des Dolmetschens
 - 1.9.4.3. Dolmetschen als kommunikative und kulturelle Interaktion
 - 1.9.4.4. Arten des Dolmetschens
 - 1.9.4.4.1. Konsekutivdolmetschen
 - 1.9.4.4.2. Simultandolmetschen
 - 1.9.4.4.3. Dolmetschen bei einem Telefongespräch
 - 1.9.4.4.4. Dolmetschen von schriftlichen Texten

- 1.9.5. Komponenten des Dolmetschprozesses
 - 1.9.5.1. Nachricht
 - 1.9.5.2. Wahrnehmung
 - 1.9.5.3. Verbindungssysteme
 - 1.9.5.4. Verständnis
 - 1.9.5.5. Interpretation
 - 1.9.5.6. Bewertung
 - 1.9.5.7. Beteiligte Humanressourcen
- 1.9.6. Liste der Elemente des Dolmetschmechanismus
 - 1.9.6.1. Mosers hypothetisches Modell des Simultandolmetschens
 - 1.9.6.2. Modell der Dolmetscherarbeit von Colonomos
 - 1.9.6.3. Modell des Dolmetschprozesses von Cokely
- 1.9.7. Dolmetschtechniken
 - 1.9.7.1. Konzentration und Aufmerksamkeit
 - 1.9.7.2. Erinnerungsvermögen
 - 1.9.7.3. Notizen machen
 - 1.9.7.4. Redegewandtheit und geistige Agilität
 - 1.9.7.5. Ressourcen für den lexikalischen Aufbau
- 1.9.8. Die Aktionsfelder des ILSE
 - 1.9.8.1. Dienste im Allgemeinen
 - 1.9.8.2. Spezifische Dienste
 - 1.9.8.3. Organisation von ILS-Diensten in anderen europäischen Ländern
- 1.9.9. Ethische Normen
 - 1.9.9.1. Der ILSE-Ethikkodex
 - 1.9.9.2. Grundlegende Prinzipien
 - 1.9.9.3. Andere ethische Prinzipien
- 1.9.10. Verbände für Gebärdensprachdolmetscher
 - 1.9.10.1. ILSE-Verbände in Europa
 - 1.9.10.2. ILSE-Verbände im Rest der Welt



Das Programm enthält eine breite Palette von Themen, die in Form von interaktiven Zusammenfassungen oder Erklärvideos zugänglich sind, um Ihr Studium noch angenehmer zu gestalten"

05

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



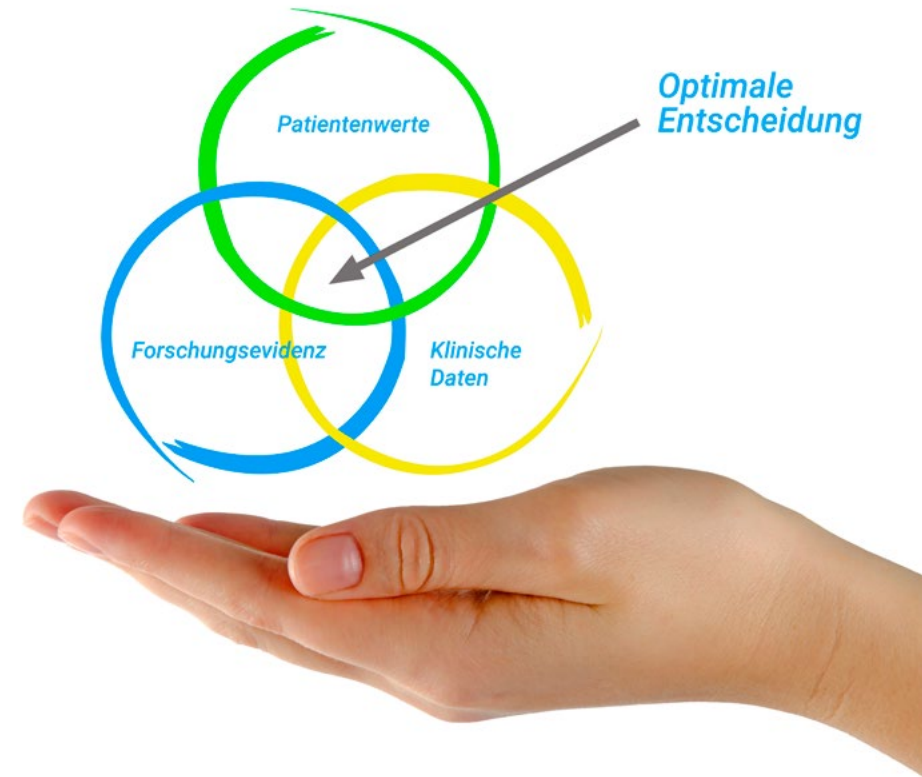
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Education School verwenden wir die Fallmethode

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten Fällen konfrontiert, die auf realen Situationen basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode.

Mit TECH erlebt der Pädagoge, Lehrer oder Dozent eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten in aller Welt rüttelt.



Es handelt sich um eine Technik, die den kritischen Geist entwickelt und den Erzieher darauf vorbereitet, Entscheidungen zu treffen, Argumente zu verteidigen und Meinungen gegenüberzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pädagogen, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Gelernte wird solide in praktische Fähigkeiten umgesetzt, die es dem Pädagogen ermöglichen, das Wissen besser in die tägliche Praxis zu integrieren.
3. Die Aneignung von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen aus dem realen Unterricht erleichtert und effizienter gestaltet.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Der Pädagoge lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 85.000 Pädagogen mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den spezialisierten Lehrkräften, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pädagogische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt die innovativsten Techniken mit den neuesten pädagogischen Fortschritten an die Spitze des aktuellen Geschehens im Bildungswesen. All dies in der ersten Person, mit höchster Präzision, erklärt und detailliert für die Assimilation und das Verständnis. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

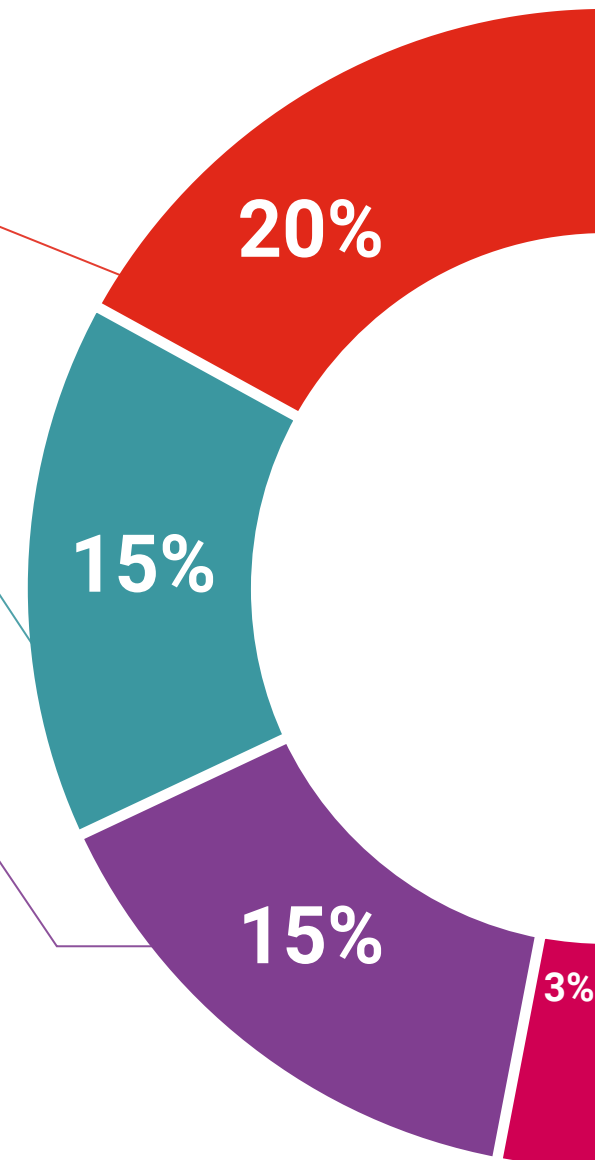
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

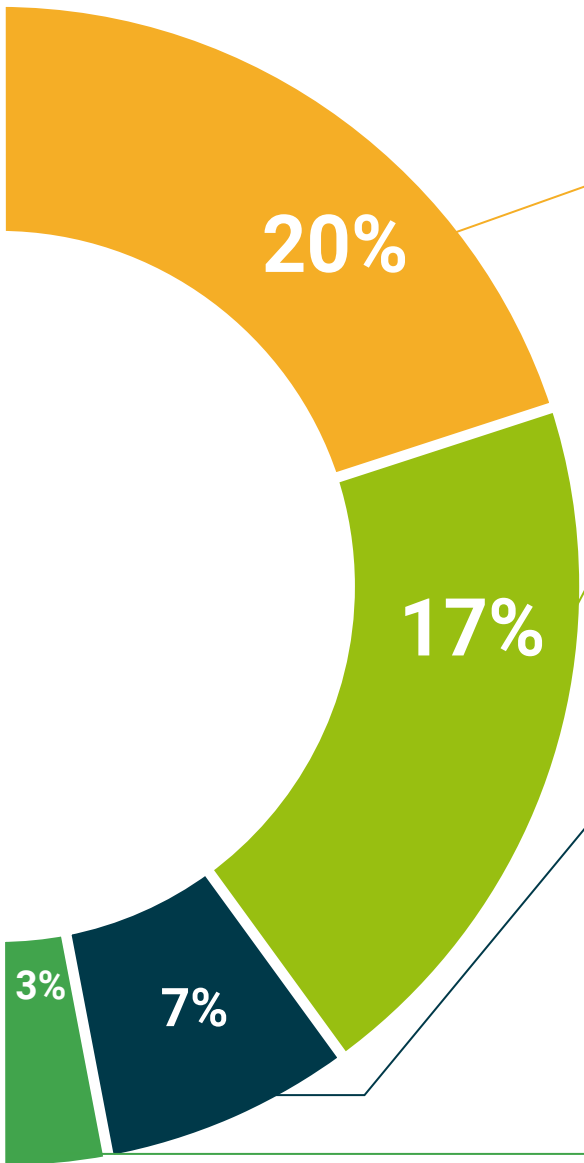
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse des Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass der Student überprüfen kann, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Hörbehinderung garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm
erfolgreich ab und erhalten Sie
Ihren Universitätsabschluss ohne
lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätskurs in Hörbehinderung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Hörbehinderung**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs
Hörbehinderung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs Hörbehinderung

